

Erlaubnisschein für Erdarbeiten

1. Antrag (zweifach einzureichen)

1.1. Investitionsauftraggeber/ Hauptauftraggeber:

1.2. Bezeichnung des Bauobjektes:

1.3. Bezeichnung der beigelegten Unterlagen, aus denen der Bereich der Erdarbeiten ersichtlich ist:

1.4. Bauausführender Betrieb:

Bauzeitraum:

1.5. Name und Anschrift des leitenden Mitarbeiters, der bei Änderungen der Bedingungen der Erlaubnis zu informieren ist:

Nach Erteilung der Erlaubnis durch den Rechtsträger wird dieser Schein an den bauausführenden Betrieb übergeben.

Ort

Datum

Baubetrieb/ Auskunftssuchender

Bei Rückantwort per Mail:

2. Erlaubnis

2.1. Kommunale Leitungen im Bereich der Erdarbeiten vorhanden:

Ja / Nein

2.2. Arten der kommunalen Leitungen

2.3. Die Lage und die Verlegetiefe ist in die gemäß Abschnitt 1.3 übergebenen Unterlagen eingetragen.

2.4. Zusätzlich einzuhaltende Sicherungsmaßnahmen:

2.5. Die Anwesenheit eines fachkundigen Vertreters des Rechtsträgers ist bei Durchführung der Erdarbeiten erforderlich:

Ja / Nein

Bei unvorhergesehenen Situationen (z.B. abweichende Lage der Leitungen, Auffinden nicht angegebener Leitungen) ist als fachkundiger Vertreter zu informieren:

Name

Telefon

Der Erlaubnisschein ist gültig:

Von

bis

Obergurig ,

Stempel und Unterschrift Rechtsträger

Verlängert:

Von

bis

Obergurig,

Stempel und Unterschrift Rechtsträger
